

Newsletter 2. Quartal 2016



Mädchenarbeit Thun
Aarequai 70
3600 Thun
033 223 40 61
maedchenarbeit@thun.ch
www.thun.ch/maedchenarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe KollegInnen, wir gelangen mit unserem aktuellen Newsletter an Sie. Wir danken für die Aufmerksamkeit und das Interesse, welches Sie unserer Arbeit entgegenbringen.

Rückblick: Die Tage werden wieder länger und die Mädchenarbeit verlagert ihre Aktivitäten zusehends nach draussen. Der Aarequai wird zur Spielwiese oder lädt zur Wasserschlacht ein. Ausserdem können die Mädchen bei verschiedenen Bastelanboten ihrer Fantasie freiem Lauf lassen. Auch in den Aussentreffs stehen sommerliche Einheiten auf dem Programm. Wir stellen selber Glace her, bepflanzen unseren Garten oder machen ein Pic-Nic auf Rollen. Es wurde fleissig Karaoke gesungen, Theater gespielt, getöpfert, alte Kleider aufgepeppt, viel gespielt, getanzt, gequatscht und gelacht.



In den Frühlingsferien fand eine Übernachtung mit fünf Mädchen auf dem Robinsonspielplatz statt. Das gesamte Gelände wurde genutzt, das Dessert wurde durch eine Schnitzeljagd gewonnen und nach einem Film schliefen die Mädchen mehr oder weniger friedlich ein.

Am 28. April fand die Eröffnung unseres Bistros am Aarequai statt. Bis zu den Sommerferien ist es nun jeden Donnerstag und Freitag von 18:00 – 21:00 geöffnet und willkommen sind alle Mädchen ab der Oberstufe. Der Beginn verlief zwar etwas harzig, aber wir sind zuversichtlich, dass wir mit diesem Angebot Mädchen anlocken können und ein Angebot ab Oberstufe Sinn macht. Der Bistrobetrieb wird noch bis zu den Herbstferien an zwei Abenden pro Woche weitergeführt, danach wird das Bistro wahrscheinlich nur noch an den Freitagabenden offen sein.

Seit Anfang Jahr haben wir die Sitzungsleitung der Jukon inne und besuchen nun wieder vermehrt umliegende Jugendarbeitsstellen oder holen uns Inputs von Fachleuten. Nach wie vor findet die IG Oberland und die schweizweite Intervention mit anderen Mädchentreffs statt, was jeweils als sehr bereichernd empfunden wird und neue Ideen generiert.

Vom 4. – 8. Juli hat unser Modilager in Saules/ NE stattgefunden. 14 Mädchen zwischen 11 und 15 Jahren haben daran teilgenommen. Die aufgestellte Mädchenschar kletterte im Seilpark, ging schwimmen, wanderte durch die schöne Areuse-Schlucht, sass um ein Lagerfeuer, kochte zusammen und verbrachten eine schöne Zeit. Die Stimmung war super, die Woche wurde für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis.



In der zweiten Sommerferienwoche bot die Mädchenarbeit innerhalb des Ferienpasses zwei Nachmittage an, an welchen interessierte Mädchen Schmuck entwarfen und herstellten. In unserem Schmuckatelier wurden Armbänder und Ohrringe, Fingerringe, Schlüsselanhänger, Halsketten und Freundschaftsbänder hergestellt... Die beiden Nachmittage waren gut besucht

Samira Pinto de Arez hat ihr Praktikum per Ende Juli abgeschlossen. Wir bedanken uns herzlich bei Samira für ihr grosses Engagement. Für Ihre Zukunft wünschen wir Samira nur das Beste.

Anfang August hat Manuela Boss ihr Ausbildungspraktikum bei der Mädchenarbeit begonnen.

Ausblick: Am 10./11. September werden wir mit den Mädchen ein Heldinnenwochenende verbringen, ohne jeglichen Komfort draussen schlafen und kochen und die Natur geniessen. Bis jetzt haben wir drei Anmeldungen.

Am 17. September wird die Mädchenarbeit mit einer Mädchengruppe am „**Girls in the City**“ in Lyss vertreten sein. Das ist ein kantonales Projekt für Mädchen und junge Frauen von 10-17 Jahren. Dabei geht es darum, eine coole, lustige oder ausgefallene Aktion in der Stadt zu kreieren und sich einen Mutpreis zu ergattern.

In den Herbstferien bietet die Mädchenarbeit diverse Kurse und Workshops an. Die Mädchen können den Seilpark in Interlaken besuchen, lernen die Pferde besser kennen und dürfen auch einmal das Reiten ausprobieren. Wer kreativ werden möchte, hat die Möglichkeit, einen Fotokurs zu besuchen, einen Traumfänger oder ein Schmuckkästchen zu basteln oder Cupcakes bunt zu verzieren. Zum Abschluss findet die obligate Party am Aarequai statt. Wir freuen uns auf eine spannende, sportliche, lustige, kreative und erlebnisreiche Herbstferienzeit mit den Mädchen.

Regelmässige Treffs für Mädchen ab zehn Jahren:

- Dienstag, im West-Side Corner im Schöнауquartier von 16:00 bis 18:00 Uhr**
- Dienstag, im Jugend- und Quartiertreff Lerchenfeld (KJAL) von 17:00 bis 19:30 Uhr**
- Mittwoch, im Aarequai von 15:00 bis 18:00 Uhr**
- Donnerstag, auf dem Robinsonspielplatz von 17:00 bis 19.30 Uhr**
- Jeden Mittwoch von 13.30 bis 15:00 Uhr: „Plan A-Z“ Schulaufgaben, Berufswahl**

Donnerstag und Freitag 18:00-21:00 Uhr, Bistro am Aarequai (ab Oberstufe)

Es bleibt uns DANKE zu sagen für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf die Zukunft und wünschen Ihnen einen schönen Frühling!

Mit freundlichen Grüssen

Amt für Bildung und Sport, Fachstelle Kinder und Jugend, Mädchenarbeit

Cristina Stooss, Franziska Luginbühl, Lisa Oesch, Manuela Boss